Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 39 (1952)

Heft: 6: Ferienhäuser

Artikel: Wochenendhaus in Goldbach: 1950, B. & E. Gerwer, Architekten,

Zürich

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-30239

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

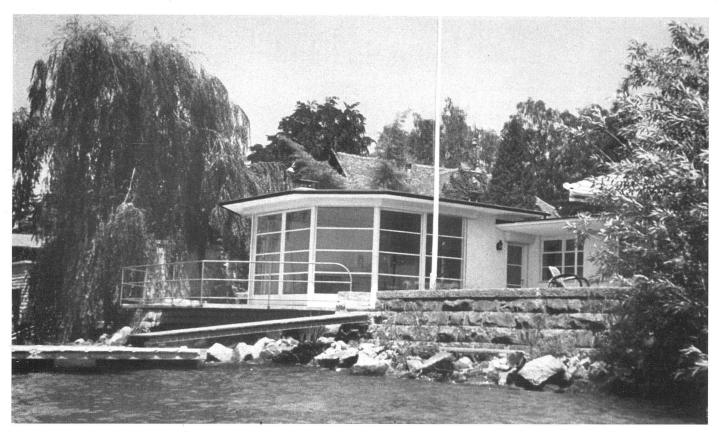
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Ansicht vom See her | La maison vue du lac | View from lake

Wochenendhaus in Goldbach

1950, B. & E. Gerwer, Architekten, Zürich

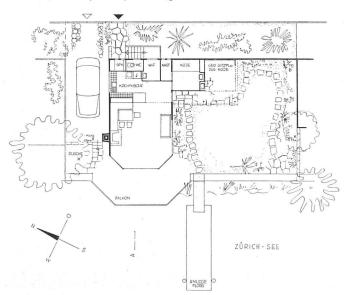
Das Grundstück zwischen Straße und See ist Auffüllgebiet. Der See fällt an dieser Stelle vom Ufer steil ab, deshalb durfte die Quaimauer mit der Balkonplatte und dem Haus nicht belastet werden. Separate Fundation und ganzes Haus wurden in Eisenbeton ausgeführt. Damit die Sicht von der Straße auf den See erhalten bleibt, ist der Baukörper tiefer gelegt. Wände und Böden sind mit Korkplatten isoliert.

Tagesraum: Boden in hellen Solnhoferplatten; Wände in hellem Edelputz; Cheminée aus Natursteinen der Quaimauer. Decke in Tannenholz gebeizt. Eingebaute Schränke und Möbel in Ulmenholz Natur. Fensterfront in Eisenkonstruktion mit Schiebetüren.

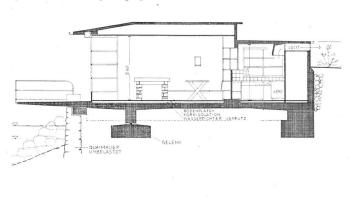
Kochnische: Boden in Klinker; Wände mit blauen Platten verkleidet. Chromstahl-Spültisch mit Kehrichtvertilger. Über Herd und kleiner Waschmaschine Ventilationshut mit Ventilator. In der Speisekammer Boiler und Kühlschrank.

Koje: Wände und Decke in Tannenholztäfer weiß gestrichen. Boden in Eichenriemen. Zwei eingebaute Betten. Sitzplatz als Koje kombinierbar, drehbare Wände mit abklappbaren Betten. Der Ausbau einer zweiten Koje war durch die wasserbaupolizeilichen Vorschriften nicht möglich, da die Ausnützung sonst zu groß gewesen wäre, deshalb kombinierte Lösung.

Grundrieta 1:300 | Plan | Ground-plan



 $Querschnitt\ 1:150\ |\ Coupe\ |\ Cross-section$





Wohnraum. Schiebetür in Eisen, Boden Solnhoferplatten | Living room

 $Schlafkoje \mid Cabine\text{-}couchettes \mid Sleeping\ cabin$



 $Kochnische \mid Cuisinette \mid Kitchenette$

